BRUDER KLAUS
Niklaus von Flüe · Dorothee Wyss

Mit Bruder Klaus und Dorothee für Versöhnung und Friede

Anregungen für eine Messfeier zum Gedenktag von Bruder Klaus am 25. September 2020

Statue von Guido Neff, Appenzell
in der Bruder-Klaus-Kapelle Schwägalp AR

Autor: P. Josef Rosenast SAC, Bruder Klaus Kaplan, 6072 Sachseln, Schweiz

Herausgeber: Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss, 6072 Sachseln
kontakt@bruderklaus.com, +41 (0)41 660 44 18, www.bruderklaus.com

---

Auf Wunsch stellen wir dieses Dokument als Word-Datei zur Verfügung.

Begrüssung und Besinnung

Der heilige Kirchenlehrer AUGUSTINUS schreibt («*Erörterungen über die Psalmen*», *Ps 65*):

«Zwei grosse Städte sind es; die eine heisst Babylon, die andere Jerusalem. Der Name Babylon bedeutet soviel wie ‚Verwirrung', **Jerusalem bedeutet ‚Vision des Friedens'**. Seht euch genau die grosse Stadt der Verwirrung an, um besser die Vision des Friedens erkennen zu können; ertragt die erste, doch streckt euch aus nach der zweiten.» Etwas gibt es, was schon jetzt die Bürger Jerusalems von den Bürgern Babylons unterscheidet: Es sind das zwei Arten der Liebe. Die Liebe zu Gott macht Jerusalem aus, die Liebe zur Welt Babylon.

In einem Augenblick der Stille besinnen wir uns auf unser Bürgersein:

kurze Stille

(2 Steine in der Hand, ein kantiger und ein abgerundeter Stein)

Aus dem .....-Bach (z.B. Melchaa) stammen diese zwei Steine.
Im Vertrauen darauf, dass die Wasser der Liebe auch mit den Steinen in unserem Leben fertig werden, können wir Steine, die schwer auf unseren Herzen lasten, auf den Altar und in die Hände des barmherzigen Gottes legen.

Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu Dir. /:

Jesus Christus, ich bin ein schwacher Mensch. Doch Du beschenkst mich tagtäglich mit so vielem Gutem.

Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich führet zu Dir. /:
Jesus Christus, schenke mir Gelassenheit und Ruhe, inneren und äusseren Frieden; schenke Du dich mir!

Mein Herr und mein Gott, o nimm mich mir, und gib mich ganz zu Eigen Dir. /:

Der allmächtige und barmherzige Gott erbarme sich unser, schenke uns Seinen Frieden und mache unsere Herzen neu, +Gott Vater, +Sohn und +Heiliger Geist. Amen

Tagesgebet

(nach dem Gebet von Papst Johannes-Paul II. am Grab von Bruder Klaus 1984)

Allmächtiger Gott!
In schwerer Zeit hast Du den heiligen Bruder Klaus berufen, «Gewissen» der Mitbürger zu sein und Frieden zu stiften. Dank Deiner Führung wurde die Gemeinschaft der Ehe und Familie auf dem Flüeli zum Ort des Glaubens und des Gebetes. Dank Deiner gütigen Vorsehung fand Bruder Klaus in Dorothee eine verständige Gattin, die mit ihm gerungen und gebetet hat um die Kraft, deinem göttlichen Willen zu gehorchen.
Du hast Dorothee berufen, an Stelle ihres Gatten die Verantwortung für Familie, Haus und Hof zu übernehmen, damit der Weg des Heiligen frei werde für das Leben im Ranft, frei für das Gebet, frei für Deinen Auftrag Frieden zu stiften.

Gott, Du Quelle des Friedens, zusammen mit den vielen Menschen, die im Ranft um Frieden gebetet haben, danken wir Dir für diesen grossen Fürsprecher und Vorkämpfer des Friedens, den hl. Bruder Klaus. Wir danken Dir für die Berufung von Menschen, die heute helfen, Deinen Willen zu erkennen und zu erfüllen. Lass uns mit Bruder Klaus und seiner heiligmässigen Frau Dorothee immer mehr einsehen, dass echte Versöhnung und dauerhafter Friede allein von dir kommen. Darum beten wir durch Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir, Vater, und dem Heiligen Geist lebt und liebt in Ewigkeit. Amen

Lesung: Weisheit 8, 1-6

Die Weisheit habe ich geliebt und gesucht von Jugend auf

Lesung aus dem Buch der Weisheit

[1] Machtvoll entfaltet sie ihre Kraft von einem Ende zum andern und durchwaltet voll Güte das All.
[2] Sie habe ich geliebt und gesucht von Jugend auf, ich suchte sie als Braut heimzuführen und fand Gefallen an ihrer Schönheit.
[3] Im Umgang mit Gott beweist sie ihren Adel, der Herr über das All gewann sie lieb.
[4] Eingeweiht in das Wissen Gottes, bestimmte sie seine Werke.
[5] Ist Reichtum begehrenswerter Besitz im Leben, was ist dann reicher als die Weisheit, die in allem wirkt?
[6] Wenn Klugheit wirksam ist, wer in aller Welt ist ein größerer Meister als sie?

Lied: KG 791 «Du grosser heilger Mann im Ranft…»

Alleluja-Vers

Evangelium Lukas 10, 38-42

Marta, Marta, du machst dir viele Sorgen und Mühen

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

In jener Zeit
[38] kam Jesus in ein Dorf und eine Frau namens Marta nahm ihn freundlich auf.
[39] Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu.
[40] Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen, für ihn zu sorgen. Sie kam zu ihm und sagte: Herr, kümmert es dich nicht, dass meine Schwester die ganze Arbeit mir allein überlässt? Sag ihr doch, sie soll mir helfen!
[41] Der Herr antwortete: Marta, Marta, du machst dir viele Sorgen und Mühen.
[42] Aber nur eines ist notwendig. Maria hat das Bessere gewählt, das soll ihr nicht genommen werden.

Predigt: Gedankenimpulse

Wie entstehen Streit und Unfriede: im politischen Alltag – zwischen Völkern und Nationen – zwischen Konfessionen und Religionen – in den Kirchen – in Partnerschaften und Familien – im eigenen Herzen...?

Erste Voraussetzung für den Frieden ist der Gehorsam. «Gehorsam ist die grösste Ehre», schreibt Bruder Klaus im Brief an den Rat von Bern. Gehorsam kommt von ge-horchen. Auf Gott hören und sich Ihm unterstellen. Aufeinander hören bedeutet aufeinander zugehen und sich einander unterstellen. Denn vor Gott ist jeder Mensch einmalig und hat mir etwas zu sagen. Darum Bereitschaft zum Zuhören!

Nicht Martha-Typen *oder* Maria-Typen, sondern *sowohl als auch* ! Sowohl gelassen und in Ruhe zuhören, wie auch begeistert und begeisternd zupacken. Sowohl betend sich zu Gott hinwenden und auf Ihn hören, wie auch mit den von Gott geschenkten Begabungen und Talenten eintreten für Gerechtigkeit und Frieden.

Das Ehepaar Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss sind Vorbilder dieser Martha/Maria-Kombination. Sowohl Eheleben wie auch eheloses Leben fordern Gottvertrauen und Bereitschaft zum Engagement.

- Was haben Niklaus und Dorothee als Ehepaar uns heutigen Menschen zu sagen?
- Ehe und Ehelosigkeit (z.B. als Priester oder Nonne) fordern Entscheidung/en
- Ehe und Ehelosigkeit ist Leben mit Unbekannten
- Zu Partnerschaft und Leben in klösterlicher Gemeinschaft gehören Gehorsam und Respekt
- Zum gelingenden Ja im alltäglichen Leben gehört das Vertrauen in das Ja Gottes vgl. Ehesakrament und Weihesakrament, bzw. Klostergelübde

Frieden beginnt da, wo wir leben, Abrüstung beginnt in meinem eigenen Herzen. Wir leben mitten unter lauter Menschen, für die allesamt Jesus am Kreuz gestorben ist.
Seit die Barmherzigkeit Gottes in Jesus Christus offenbar geworden ist, sind wir alle «geimpft» mit dem Geist der Barmherzigkeit. Darum der Geist des

Friedens in meinen Gedanken und in meinen Worten und in meinen Werken!
(vgl. Kreuzzeichen beim Evangelium auf Stirne – Mund – und Herz)

Fürbitten

Dreifaltiger Gott, mit Bruder Klaus und Dorothee verweilen wir vor Deinem Angesicht und bitten voll Vertrauen um «mehr Ranft»:

(1) Auch in mir steckt die Sehnsucht nach dem ‚Einig Wesen':
Ich möchte beten, dass der Unterschied zwischen dem was ich tue, und dem was Gott von mir will, immer kleiner wird.
Gott, nimm weg von mir Sorgen, Abhängigkeiten und Dinge, die ich für wichtiger nehme als Dich; Dinge, die mich fernhalten von Dir.

STILLE

(2) Manches fehlt mir, um meinem Leben besser auf die Spur zu kommen, um den Willen Gottes zu erfahren, um den Weg mit Jesus zu gehen.
Gott, schenke mir ein hörendes Herz und die Sensibilität für meine Mitmenschen, die Stille und das Vertrauen in Dich.

STILLE

(3) Manchmal erkenne ich, dass das Hindernis zwischen Gott und mir nicht die anderen Menschen sind, nicht die Arbeit (das Studium) oder die schweren Umstände. Das grösste Hindernis zwischen Gott und mir, bin oft ich selber, ist mein Stolz, sind meine festgefahrenen Pläne, die ich von mir und meinem Lebensweg habe.
Gott, lass mich die Pläne erkennen, die Du mit mir vorhast.

STILLE

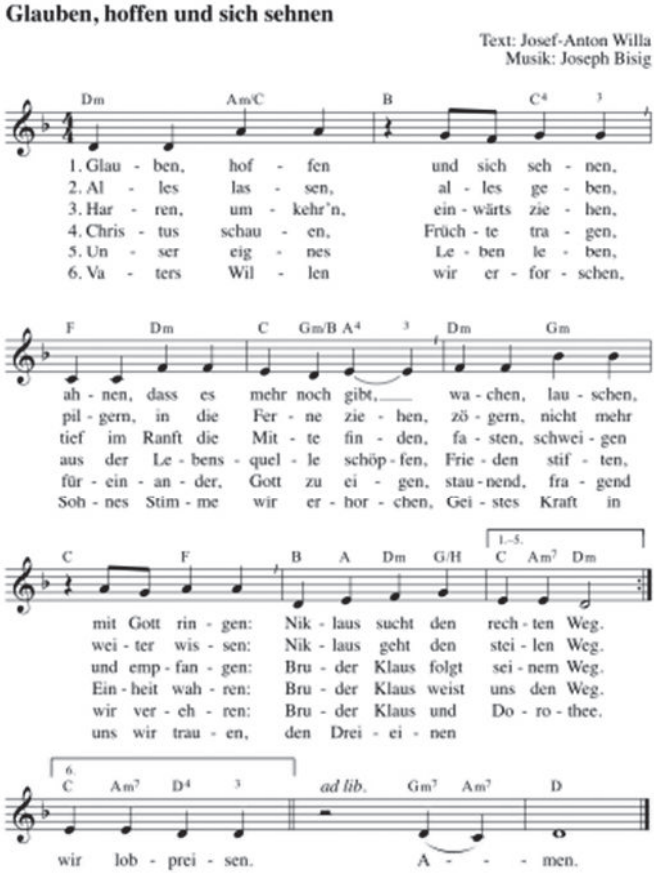
Dreieiniger Gott, Dir öffnen wir unser Herz und danken Dir, dass Du es füllst mit Deinem Frieden, für heute und für alle Tage unseres Lebens, bis in Ewigkeit. Amen

Kirchenopfer

Zu Gunsten des Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss

Zur Gabenbereitung

Neues Bruder-Klaus-LIED, Gedenkjahr 2017, «Glauben, hoffen und sich sehnen»
© www.liturgie.ch (freigegeben für die Verwendung im Gottesdienst)



Liturgisches Institut

Gabengebet

Barmherziger Gott,
nimm das Opfer des Lobes und der Versöhnung an aus unseren Händen.
Löse uns durch diese Feier aus aller Verstrickung,
damit wir in freier Hingabe ganz Dir angehören.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen

PRÄFATION

Verzicht auf die Welt als Segen für die Welt
In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, allmächtiger Vater, immer und überall zu danken und bei der Verehrung des heiligen Einsiedlers Niklaus mit seiner Gattin Dorothee Deine Weisheit zu rühmen.
Niklaus verliess in hochherzigem Entschluss alles, was er besass, und zog sich zurück in die Einsamkeit, um, frei von allen Bindungen an die Welt, ganz für Dich, unseren Gott und Vater, zu leben. Du aber machtest die Klause im Ranft zu einem Heiligtum unseres Landes. In der Zwietracht und Verwirrung der Zeit wurde er zum Licht für das Volk als unermüdlicher Mahner zu Versöhnung und Frieden, zur Eintracht und zum christlichen Leben durch unseren Herrn Jesus Christus.
Durch Ihn preisen wir Dich mit allen Engeln und Heiligen und singen vereint mit ihnen das Lob Deiner Herrlichkeit: Heilig ...

Lied zum Sanctus: KG

3. Hochgebet *oder* Hochgebet der Versöhnung

Gebet um Frieden

Das Leben von Bruder Klaus lehrt uns, das Herz offen zu halten für Gott und die Menschen. Ein Fenster der Ranftzelle weist ins Innere der Kapelle, zum Geheimnis Gottes. Das andere weist hinaus in die Welt, zu den Menschen und zur Schöpfung, die uns anvertraut ist.

«Ihr sollt einander gehorsam sein» und «Friede ist allweg in Gott, denn Gott ist der Friede» sind Worte von Bruder Klaus, die uns den Weg weisen. Gnädiger Gott, erfülle unsere Herzen mit dem Geist der Barmherzigkeit und des Friedens. DER FRIEDE CHRISTI SEI ALLEZEIT MIT EUCH!

Lied zum Agnus Dei: KG 546 «Mein Herr und mein Gott»

Nach der Kommunion (nach H.M. Burkard)

Wie Bruder Klaus und Dorothee will ich mich sammeln,
mein Herr und mein Gott.
Still geworden vor Dir
will ich ruhen in Dir.
Ruhig geworden in Dir
will ich lauschen Deinem Wort.
Um eins zu werden, eins zu sein
und eins zu bleiben mit Dir auf dem Weg, den Du mir weist. Amen

Schlussgebet

Liebender Gott
Du hast in Bruder Klaus und Dorothee den Braut- und Ehepaaren ein vorbildliches Liebespaar zur Seite gestellt. Sie haben zueinander JA gesagt und dieses JA im Vertrauen auf das Ja Gottes mehrmals wiederholt, in guten und in schwierigen Zeiten, JA zueinander und zu ihren Kindern.
Sie waren einander gehorsam, indem sie stets aufeinander hörten.
Sie haben erkannt, dass wahre Liebe erfordert, sich gegenseitig loszulassen.
Auf die Fürbitten dieses glaubensstarken und tugendhaften Ehepaares schenke uns Deine Liebe immer wieder neu. Segne die Braut- und Ehepaare, die Partnerschaften und Familien. Lass uns Deine Hilfe erfahren in Krisenzeiten und stärke uns in Glaube, Hoffnung und Liebe. Amen

Danklied: nach KG 763 Dorothee-Lied (s.u.)

Segen und Entlassung

Allmächtiger, ewiger Gott.
Du hast den heiligen Bruder Klaus von Ewigkeit her berufen, in einer wirren Zeit der Kirche und des Landes zusammen mit seiner Frau Dorothee ein Zeuge des Glaubens zu sein und ein Friedensstifter zu werden. Wir danken Dir für das Zeugnis von Niklaus und Dorothee und bitten Dich: Lass auch uns auf unsere Weise hier und heute Zeugen des Glaubens und Friedensapostel sein. Dazu segne uns auf die Fürbitten des heiligen Bruder Klaus der dreieinige Gott, +der Vater und +der Sohn und +der Heilige Geist. Amen

Dorothee-Lied

Melodie: Maria breit den Mantel aus (KG 763) /Text: Manfred Glückher, Pfr. i. R.

Du Dorothee hast allezeit mit Bruder Klaus Freud, Leid geteilt.
Du standest ihm in Lieb und Treu mit deiner Kraft und Hilfe bei.
Hab Dank für deinen Segen, den Gott dir hat gegeben.
Hab Dank für deinen Segen, den Gott dir hat gegeben.

Als Gott ihn rief zur Einsamkeit, zum Opfer warst du ganz bereit.
In gläubgem, starkem, liebem Sinn liessest du ihn in Frieden ziehn.
Hab Dank für deinen Segen, den Gott dir hat gegeben.
Hab Dank für deinen Segen, den Gott dir hat gegeben.

O heilger Klaus, mit deiner Frau voll Lieb und Güte zu uns schau,
und segnet nun mit eurer Hand Familien all in unserm Land.
Habt Dank für euren Segen, den Gott hat euch gegeben.
Habt Dank für euren Segen, den Gott hat euch gegeben.

Du Gott in Deiner Gnad und Treu schenk Deine Liebe immer neu.
In Leid und Not und in Gefahr mit Deinem Schutz uns stets bewahr.
O Gott, in Deiner Güte uns allezeit behüte.
O Gott, in Deiner Güte uns allezeit behüte.

Weitere Messimpulse

Auf der Webseite www.bruderklaus.com unter «Downloads» sind weitere Messimpulse zu finden.

Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss

Der «Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss» versteht sich als weltweit vernetzter Bund und Freundeskreis von Bruder Klaus und Dorothee. Er steht allen Menschen offen, denen die Förderung einer landes- und weltweiten Wertschätzung von – und Auseinandersetzung mit – diesen beiden spirituellen Leitfiguren ein Anliegen ist. In Ergänzung zu den Aufgaben der Bruder-Klausen-Stiftung handelt der breit abgestützte Verein in ökumenischem Geist und pflegt den interreligiösen Dialog im Sinn und Geist der Friedensspiritualität von Niklaus von Flüe.

Einzel- und Kollektivmitglieder unterstützen mit ihrem Jahresbeitrag und freiwilligen Spenden die vielfältigen Aufgaben des Fördervereins sowie das internationale Netzwerk.

Am 1. Januar 2020 hat der Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss die operative Verantwortung übernommen.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die erste Mitgliederversammlung findet am 22. September 2020, 19.30 Uhr, im Pfarreiheim Sachseln statt. Nebst den statutarischen Geschäften berichtet Vorstandsmitglied Pfr. Michael Dietliker, Bad Zurzach, von seinen Erkundungen zur europäischen Verehrung von Bruder Klaus und Dorothee. Mitglieder und alle, die dem Förderverein verbunden sind, sind herzlich willkommen.

Ausschnitt aus dem Ölbild von Nelson Torres, Santafé de Bogotà (2018)
nach dem Originalbild (18. Jh.) in der Kapelle Mösli

Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss

Wir tragen die Erinnerung an Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss weiter. Unterstützen Sie unser Wirken mit Ihrer Mitgliedschaft.

Nähere Auskunft zu einer Einzel- oder Kollektivmitgliedschaft gibt gerne Doris Hellmüller, Geschäftsführerin, verein@bruderklaus.com, Tel. +41 (0)41 660 44 18.

Spendenkonto: IBAN CH80 0078 0000 3517 4215 4

Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss
Pilatusstrasse 12, 6072 Sachseln, Schweiz
www.bruderklaus.com